



# Jahresbericht

August 2017 bis Juli 2018

Kompetenzzentrum Liturgik

Theologische Fakultät der Universität Bern

**u<sup>b</sup>**

---

**UNIVERSITÄT  
BERN**

## Jahresbericht Kompetenzzentrum Liturgik August 2017 bis Juli 2018<sup>1</sup>

### 1. Einleitung

Der beiliegende Jahresbericht legt über die vielfältigen Tätigkeiten des Kompetenzzentrums Liturgik (KLi) im Berichtsjahr von August 2017 bis Juli 2018 Rechenschaft ab. Das Jahr begann sogleich mit zwei Tagungen: dem zweiten Schweizerischen Kirchenbautag, der sich dem gegenwärtig viel diskutierten Thema Kirchenumnutzungen widmete, sowie mit einer Tagung zu „Reformiert feiern – Spiel mit Wort und Musik“, gemeinsam organisiert von der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz, der Reformierten Landeskirche Aargau und dem Kompetenzzentrum Liturgik. Das Thema Kirchenumnutzungen prägte auch weitere Veranstaltungen im Verlauf des Jahres. Daneben nahm das Alltagsgeschäft seinen gewohnten Gang: Dazu gehören die Lehrveranstaltungen in Studium, Praktischem Semester und Vikariat, Forschungsarbeiten, Kolloquien und kleinere Tagungen, Publikationen und Beratungen.

Wir danken allen, die die Arbeit unseres Kompetenzzentrums Liturgik ermöglichen und mittragen: den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, den Mitgliedern von Arbeitskreis und Beirat und allen, die mit Beiträgen an Tagungen oder als Kursleitende die Tätigkeiten des KLi angeregt, befruchtet und mitgestaltet haben. Insbesondere danken wir der Theologischen Fakultät Bern, der Koordinationsstelle für Praktikumsbezogene Ausbildung (Kopta) für die gute Zusammenarbeit im Bereich Praktischen Semester und Lernvikariat sowie den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und der Christkatholischen Kirche der Schweiz für ihre Unterstützung.

Prof. Dr. Angela Berlis

Prof. Dr. David Plüss

---

<sup>1</sup> Zusammengestellt von Dr. Katrin Kusmierz, Wiss. Geschäftsführerin Kompetenzzentrum Liturgik

## 2. Allgemeine Tätigkeiten des Kompetenzzentrums

Die Aufgaben des Kompetenzzentrums (KLi) umfassen Lehre, Ausbildung und Forschung in den Bereichen Homiletik, Liturgik, Hymnologie (Kirchenmusik) sowie Kirchenästhetik im universitären Rahmen, aber auch im Blick auf eine breitere interessierte Öffentlichkeit. Neben den regulären Studienangeboten im Bachelor und Master ist das Kompetenzzentrum zudem verantwortlich für die Konzipierung und Durchführung der Angebote zum Gottesdienst im Praktischen Semester (Einführung Liturgie, Gottesdiensttutorien) und Vikariat (Kurswoche Gottesdienst, Kurswoche Kasualien, Sprech- und Präsenzcoaching, Gottesdiensttutorien) (siehe Abschnitt 3).

### 2.1 Mitarbeitende, Arbeitskreis und Beirat

Die Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums waren im betreffenden Jahr:

- Prof. Dr. Angela Berlis (Co-Leiterin)
- Prof. Dr. David Plüss (Co-Leiter)
- Dr. Katrin Kusmierz (wissenschaftliche Geschäftsführerin)
- PD Dr. Johannes Stückelberger (Dozent für Religions- und Kirchenästhetik),
- Kirsten Jäger (Assistentin bei Prof. Dr. David Plüss),
- Thomas Zellmeyer (Assistent bei Prof. Dr. Angela Berlis)

Seit dem 2. Februar 2018 ist Katrin Kusmierz nicht mehr als Wissenschaftliche Mitarbeiterin, sondern als Dozentin angestellt. Sie koordiniert die Tätigkeiten des Zentrums, vertritt es in verschiedenen liturgischen Gremien und organisiert und leitet die genannten Ausbildungsmodule in PS und Vikariat. Dabei übernimmt sie auch einen wesentlichen Teil der Lehre.

Die regelmässigen Mitarbeitendensitzungen sowie zwei Retraiten am 29.8. 2017 und 12.6. 2018 dienten der Planung und Koordination der Aktivitäten des KLi sowie dem inhaltlichen Austausch.

Die diesjährigen Sitzungen des Arbeitskreises Liturgik fanden am 30.10. 2017 und am 11.6. 2017 statt. In der Oktobersitzung 2017 hielt Johannes Stückelberger Rückschau auf den zweiten Kirchenbautag (s.u.) und legte eine „Praxishilfe Kirchengenutzungen“ zur Diskussion vor. Angela Berlis referierte zu Kirchengenutzungen in den Niederlanden. Inhaltlicher Schwerpunkt des zweiten Treffens im Juni 2018 war das Leben und Werk des christkatholischen Theologen Adolf Thürlings (1844-1915), der viele Jahre als Professor für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Bern wirkte und zeitweise auch als Rektor vorstand. Sein grosses Interesse galt der Gottesdiensterneuerung, der Liturgie allgemein und insbesondere dem Gemeindegesang. Er initiierte in Deutschland 1885 das altkatholische „Liturgische Gebetsbuch“ von 1885, das sowohl eine von ihm erstellte Messordnung als auch Gebete und Lieder enthielt, und war ab 1887 auch in der Schweiz an der gottesdienstlichen Erneuerung der christkatholischen Liturgie massgeblich beteiligt.

Das für Mai 2018 geplante Treffen des *Beirates des Kompetenzzentrums*, in dem Dr. Andreas Zeller (Synodalratspräsident der reformierten Kirche des Kantons Bern), Bischof PD Dr. Harald Rein

(Christkatholische Kirche der Schweiz), Martin Schmidt (Kirchenratspräsident der Reformierten Kirche St. Gallen), Cornelia Camichel (Dekanin und Kirchenrätin der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Graubünden) sowie Sabine Brändlin (Vertreterin Rat SEK) vertreten sind, musste leider aus terminlichen Gründen abgesagt werden.

## 2.2 Forschung und Publikationsprojekte

Neben den laufenden Forschungsprojekten der Mitarbeitenden des KLi<sup>2</sup> waren während der Berichtsperiode mehrere Doktorierende mit für das KLi relevanten Themen befasst: Namentlich waren dies Kirsten Jäger, Peter Feenstra und Andreas Köhler-Andereggen (jeweils bei David Plüss) und Thomas Zellmeyer (bei David Plüss und Angela Berlis).

Im Berichtsjahr erschien der Sammelband „*In deiner Hand meine Zeiten...*“. *Das Kirchenjahr – reformierte Perspektiven, ökumenische Akzente*, hrsg. von Matthias Zeindler und David Plüss. Es umfasst die Beiträge zu einer öffentlichen Ringvorlesung, die im Vorjahr stattgefunden hatte.

Erneut kamen Doktorierende, Forschende und weitere in der Liturgie und Liturgik engagierte Personen regelmässig zum *Forschungskolloquium Gegenwartsliturgik* zusammen. Es dient der Reflexion gegenwärtiger liturgischer Entwicklungen sowie der Diskussion neuerer homiletischer und liturgischer Konzepte. In Berichtsjahr wurden folgende Themen behandelt:

- 19. September 2017: Video-Analysen zweier Fernsehgottesdienste: eines Neumünster-Gottesdienstes sowie eines Gottesdienstes aus der Peterskirche in Weinheim mit dem Fokus: Musik und Wort; mit lic.jur. Cornelia Bizzarri und lic.phil. Claudia Miller
- 7. November 2017: Gesang als ästhetisches Objekt; mit Dr. Jochen Kaiser, Kirchenmusiker und Musikwissenschaftler aus Zürich und Hildesheim
- 5. Dezember 2017: Aargauer Jubiläumsliturgie, Chor-Gottesdienst (klassisch), Jodel-Gottesdienst, klassisch (Zofingen) – volkstümlich (Jodlermesse) ; mit Katrin Kusmierz, Burghard Fischer, Lukas Stuck, Dieter Wagner und Jürg Hochuli
- 23. Januar 2018: Event und Liturgie: Foodsafe-Bankett und Lichtermeer (Weihnachten) ; mit Andreas Nufer und Lisbeth Zogg
- 26. Februar 2018: Gottesdienst mit offenen Rändern – am Beispiel des Weihnachtsgottesdienstes Muristalden; mit Andreas Hohn und Martin Fischer
- 28. März 2018: Predigt, die die Welt verändert!? Das homiletische Konzept von Charles Campbell, Durham (NC, USA) im Gespräch mit Johann Cilliers, Stellenbosch (SA); Analyse einer exemplarischen Predigt; mit Andreas Köhler und Katrin Kusmierz
- 1. Mai 2018: Abendmahl, Eucharistie, Messe – eine Kontroverse ausgehend von der Aargauer Jubiläumsliturgie ; mit Burghard Fischer, Andreas Marti, Lukas Stuck und Katrin Kusmierz
- 28. Mai 2018: Dialogpredigt; mit Sabine Müller-Jahn (Pfrn.) und Dorothe Reize (Schauspielerin)

---

<sup>2</sup> Für die verschiedenen Forschungsschwerpunkte der Mitarbeitenden siehe die Publikationsliste weiter unten.

## **2.3 Lehre**

### *Lehrveranstaltungen im Herbstsemester 2017*

- Seminar: Von Askese bis Zölibat. Sexuelle Enthaltsamkeit in religiöser und religionsgeschichtlicher Praxis und Deutung (Angela Berlis)
- Einführung ins Studium der Theologie und der Interreligiösen Studien (David Plüss / Kirsten Jäger)
- Grundkurs Gottesdienst (David Plüss / Kirsten Jäger)
- Übung: Gold im Mund – Homiletische Rhetorik und Liturgiedidaktik (David Plüss / Andreas Köhler-Andereggen)
- Sozietät Interreligiöse Studien: Religion und Konflikt (Katharina Heyden / David Plüss)
- Forschungskolloquium Gegenwartsliturgik (David Plüss)
- Forschungskolloquium Praktische Theologie Basel/Bern (Andrea Bieler / David Plüss)
- Vorlesung: Zwingli und die Folgen für Kunst und Architektur (Johannes Stückelberger)
- Johan Sebastian Bachs geistliche Vokalmusik. Entstehung, musikalisch-theologische Interpretation, heutige Vermittlungen (Prof. Dr. Meinrad Walter)

### *Lehrveranstaltungen im Frühlingsemester 2018*

- Seminar: Sterben, Tod und Trauer unter Gendervorzeichen. Theologische und kulturelle Narrative und rituell-liturgische Praktiken in der Geschichte des Christentums (Angela Berlis mit Ass Mth Erika Moser)
- Interdisziplinäres Seminar: Das christliche Eheverständnis – historische, liturgiewissenschaftliche, praktisch-theologische, systematisch-theologische Perspektiven. Interdisziplinäre Veranstaltung (Angela Berlis mit Ass. Thomas Zellmeyer u.a.)
- Vorlesung: Volkskirche im Wandel – Geschichte, Soziologie, Theologie (David Plüss)
- Seminar: Theologie und Praxis des Abendmahls im 19. und 20. Jh. (David Plüss / Martin Sallmann)
- Interdisziplinäres Oberseminar: Das Pfarramt zwischen Spiritualität und Professionalität – in der Alten Kirche und in der Gegenwart (Katharina Heyden / David Plüss)
- Sozietät Interreligiöse Studien (Angela Berlis / David Plüss)
- Forschungskolloquium Praktische Theologie Basel/Bern (Andreas Bieler / David Plüss) inkl. Trinationales Kolloquium PT (Göttingen/D, Aarhus/DK, Basel/Bern)
- Forschungskolloquium Gegenwartsliturgik (David Plüss)
- 2 Module „Qualitative Methoden in der empirischen Religionsforschung, Leitung: Carsten Ramsel, FS2018 (22.-24. März, 31. Mai - 2. Juni) (Organisation: Kirsten Jäger)

## 2.4 Tagungen und Veranstaltungen

*Zweiter Schweizer Kirchenbautag:* Der Kirchenbautag, der am 25. 8. 2017 in Bern stattfand, befasste sich mit der Frage von Kirchengenutzungen. Das Thema ist in vielen Kirchen, Kirchengemeinden und Pfarreien akut, zudem bewegt es auch eine breitere Öffentlichkeit, was sich an der grossen Anzahl von Medienberichterstattungen zu diesem Thema zeigt. Fachpersonen aus Kirche und Denkmalpflege steuerten ihre Sicht auf die Problematik bei. Zudem wurden viele Beispiele von sehr unterschiedlichen Umnutzungen vorgestellt und auf Podien diskutiert. Alle Referate und Podiumsdiskussionen, inklusive eines Slams, der die Probleme im Umgang mit Kirchengenutzungen spitz auf den Punkt brachte, wurden aufgezeichnet und stehen auf der Webseite des Kirchenbautages ([www.schweizerkirchenbautag.unibe.ch](http://www.schweizerkirchenbautag.unibe.ch)) zur Verfügung. Die Tagung rief ein grosses Medienecho hervor – die entsprechenden Dokumente und Links finden sich ebenfalls auf der Webseite in der Rubrik „Dokumentation“. Die Tagung wurde federführend organisiert von PD Dr. Johannes Stückelberger, gemeinsam mit Anne-Kathrin Seyffer. David Plüss und Katrin Kusmierz haben je ein Podium vorbereitet und geleitet.

An der Tagung wurde ausserdem die *Datenbank Kirchengenutzungen* vorgestellt, die von Ann-Kathrin Seyffer und Johannes Stückelberger mit Unterstützung von Studierenden aufgebaut wurde. Sie umfasst eine grosse Zahl von Kirchen und Klöstern in der Schweiz, die in den vergangenen 25 umgenutzt wurden, und ist in dieser Form einzigartig in der Schweiz.

[http://www.schweizerkirchenbautag.unibe.ch/datenbank\\_kirchengenutzungen/](http://www.schweizerkirchenbautag.unibe.ch/datenbank_kirchengenutzungen/)

*Werkstatt Gottesdienst:* Am 1. September 2017 fand im Kirchenzentrum Zug ein erster Liturgietag der reformierten Kirchen der Deutschschweiz statt, die sogenannte „Werkstatt Gottesdienst und Musik“. Der Titel der ersten Tagung lautete: „Reformiert feiern – Spiel mit Wort und Musik! Impulse für die Gottesdienstpraxis.“ Die Werkstatt war praxisorientiert und interdisziplinär ausgerichtet und sprach insbesondere Gottesdienstverantwortliche aus Pfarramt und Kirchenmusik an. Trägerschaft war die Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Liturgik der Universität Bern, kantonalkirchlichen Gottesdienstfachstellen und der Arbeitsstelle A + W. Katrin Kusmierz hielt verschiedene Kurzreferate zur liturgischen Grundstruktur des Gottesdienstes, gemeinsam mit Daniel Schmid (Kantor) und Andreas Hausammann (Beauftragter für Populärmusik reformierten Kirche des Kantons St.Gallen).

Bei der *Internationalen Altkatholischen Theologenkonferenz*, die vom 3. bis zum 7. September 2017 in Neudietendorf zum Thema „Die Herausforderung durch die Anderen“ stattfand, wurden u.a. liturgische Formulare besprochen und verglichen, die in den altkatholischen Kirchen der Niederlande und Deutschlands seit ein paar Jahren bei Segensfeiern gleichgeschlechtlicher Paare benutzt werden. Die Diskussion drehte sich – anhand eines Vortrags zur Thematik durch Mattijs Ploeger (assoziiert als adjunct researcher am Institut für Christkatholische Theologie) – u.a. auch um den theologischen und liturgischen Stellenwert solcher Segensfeiern. Die Theologenkonferenz wurde von Angela Berlis mitvorbereitet und geleitet. Ein Bericht und die Hauptvorträge erschienen in der Internationalen Kirchliche(n) Zeitschrift.



*Nacht der Forschung* am 16.9.2017: An der Nacht der Forschung der Universität Bern waren zwei Mitarbeitende des KLi involviert. Angela Berlis und das Institut für Christkatholische Theologie organisierten eine Reihe von Vorträgen und Konzerten (der Gruppe *thelème*) zum Thema „Der religiöse Soundtrack des Lebens – mit Live-Vertonungen“ und loteten dabei die enge Verbindung von Musik und Glaube aus. Johannes Stückelberger konzipierte für das Institut für Praktische Theologie eine interaktive Ausstellung zum Thema Kirchenumnutzungen, in der Besucher und Besucherinnen ihre eigenen Ideen und Gedanken dazu, wie Kirchen umgenutzt werden sollen, entwickeln und äussern konnten.

*Forum Gottesdienst*: Das Forum Gottesdienst ist eine Veranstaltung des Bereiches Theologie der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn (Schwerpunkt Gottesdienst), in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Liturgik. Das Thema des diesjährigen halbtägigen Treffens lautete: „Verkündigung durch Kunst“. Johannes Stückelberger hielt das Hauptreferat, daneben wurden praxisorientierte Workshops zu Bildender Kunst, Film, Raum, Theater, Tanz, Musik und Literatur angeboten. Siehe: <http://www.gottesdienst.refbejuso.ch/forum-gottesdienst/>.

Daneben wurde das Jahr wesentlich mitbestimmt von der Planung der kommenden Tagung des KLi zur Sprache im Gottesdienst. Diese wird im November 2018 stattfinden und wird gemeinsam mit dem Zentrum für Kirchenentwicklung der Universität Zürich und den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn veranstaltet.

## **2.5 Weitere Tätigkeiten und Auftragsarbeiten**

### *ExpertInnen-Pool/Projekt Gottesdienst Ref BEJSUO*

Weiterhin unterstützte das Kompetenzzentrum Liturgik den Bereich Theologie bzw. Susanna Meyer in ihrer Arbeit am Thema Gottesdienst. Da jedoch die Zukunft dieser Stelle zur Berichtszeit in der Schwebelage lag, gestaltete sich die Zusammenarbeit etwas weniger intensiv als in den Jahren zuvor. Gegen Ende des Berichtsjahres zeichnete sich ab, dass die Stelle in Zukunft als eigene Fachstelle Gottesdienst und Musik mit erhöhtem Stellenpensum weitergeführt werden kann.

### *Gremien und Kommissionen*

Das KLi ist weiterhin in verschiedenen gesamtschweizerischen liturgischen Gremien vertreten bzw. präsent: in der Liturgiekommission des SEK (Katrin Kusmierz), in der Koordinationsgruppe der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz (Katrin Kusmierz), in der Liturgischen Kommission der Christkatholischen Kirche der Schweiz (Thomas Zellmeyer) sowie im Kuratorium des Liturgischen Instituts in Fribourg (Johannes Stückelberger). Angela Berlis arbeitet seit 2015 am internationalen Editionsprojekt „Sacrum Convivium“ mit.

Im Rahmen ihrer Mitarbeit in der SEK Liturgiekommission übernahm Katrin Kusmierz die Leitung einer Arbeitsgruppe zum Thema Perikopenordnungen. Sie dient der Abklärung verschiedener Optionen im Umgang mit der Webseite [www.perikopen.ch](http://www.perikopen.ch) und mit Perikopen allgemein im Kontext der reformierten Schweizer Kirchen. Ihren Bericht wird die Arbeitsgruppe im Herbst 2018 vorlegen.

Katrin Kusmierz wirkte zudem beim jährlich stattfindenden *Semestereröffnungsgottesdienst* mit. Der Gottesdienst wird jeweils organisiert von zwei Berner Universitätspfarrämtern (reformiert und römisch-katholisch) sowie von der Theologischen Fakultät, diesmal am 26.9.2017 zum Thema „Verzeihung“.

### 3. Tätigkeiten im Rahmen der Leistungsvereinbarung Praktisches Semester – Vikariat

#### 3.1 Praktisches Semester (PS)

10 Studierende absolvierten im Herbstsemester 2017 das Praktische Semester. Sie waren in zwei Tutoriumsgruppen eingeteilt, von denen die eine von Pfr. i.R. Conradin Conzetti, die andere von Katrin Kusmierz geleitet wurde. Anhand videographierter Gottesdienste werden in den Tutorien liturgische Grundfragen erörtert und diskutiert. Daneben bieten die Aufnahmen den Studierenden Gelegenheit, sich ein erstes Mal in der Rolle der Liturgin/des Predigers wahrzunehmen. Zur homiletisch-liturgischen Grundbildung im PS gehören im Weiteren der Grundkurs Gottesdienst bei Prof. Dr. David Plüss, die Gottesdiensttutorien sowie wesentlich die Zusammenarbeit und der Austausch mit dem Lehrpfarrer und der Lehrpfarrerin.

Neu fand dieses Jahr im Praktischen Semester erstmals ein Blockkurs „Lied und Liturgie“ statt, dies gemeinsam mit der Hochschule für Künste Bern. Es ist den Veranstaltenden ein Anliegen, Begegnungsräume für künftige Pfarrpersonen und KirchenmusikerInnen zu schaffen. Dies in der Hoffnung, dass dies zu einem besseren Verständnis der jeweiligen Fähigkeiten und Berufsprofile und damit später in der Berufspraxis zu einer besseren Zusammenarbeit führt. Die Kurstage umfassten einen theoretischen Block zur Funktion des Singens im Gottesdienst, einen knappen Überblick über wesentliche Epochen der Kirchenliedgeschichte sowie die praktische und gemeinsame Gestaltung liturgischer Sequenzen für einen Gottesdienst, der zum Abschluss der Woche gemeinsam gefeiert wurde. Die Blocktage wurden konzipiert und geleitet von Antonio Garcia (Organist an der französischen Kirche Bern und Koordinator der Studiengänge Kirchenmusik an der HKB), Christel Oefele (Musikerin und Theologin) und Katrin Kusmierz. Sie fanden in den Räumlichkeiten der UniS sowie in der Französischen Kirche Bern (LeCap und Kirche) statt. Bei den Studierenden beider Institutionen stiess das Angebot auf sehr positive Resonanz.

Katrin Kusmierz nahm im Frühjahr erstmals an der *Konferenz der Predigerseminare* teil, die in Delémont stattfand. Sie gestaltete gemeinsam mit Andreas Köhler-Andereggen die liturgischen Feiern sowie einen Abend zur Einführung in die schweizerische Kirchenlandschaft.

#### 3.2 Vikariat

Im Lernvikariat war das Kompetenzzentrum Liturgik wiederum zuständig für die die Konzeption, Organisation und Durchführung der Kursangebote im Bereich Homiletik, Liturgik, Sprech- und



Präsenzcoaching, Kasualien sowie für die videobasierten Gottesdienstbesprechungen. Sechs Vikare und eine Vikarin absolvierten das Lernvikariat.

Ein Studienhalbtage am 4.9.2017 ermöglichte einen ersten Einstieg in das Thema Gottesdienst. Gemeinsam wurden Aspekte einer Theologie des Gottesdienstes erarbeitet, die die Grundlage für die Leitbildarbeit der VikarInnen legten. Zudem konnten die Kursleitenden des „Sprech- und Präsenzcoachings“ ihre Arbeit vorstellen.

Die Kurstage „Gottesdienst“ fanden diesmal im November 2017 statt, vom 13.11. bis zum 17.11. Den Auftakt zur Woche bildete ein Tag zu Singen im und musikalischer Gestaltung des Gottesdienstes. Im praktischen Singen wurden Liedformen erkundet, Möglichkeiten der Verwendung von Liedern im Gottesdienst diskutiert (Liedwahl), und liturgisch-musikalische Gestaltungsformen sowie die Stellung der Musik allgemein im Gesamtzusammenhang der Kirchengemeinde thematisiert. Den Tag gestalteten Dieter Wagner, Kantor und Kirchenmusiker, Beauftragter für Musik der Reformierten Landeskirche Aargau und Katrin Kusmierz. Am zweiten Tag ging es schwerpunktmässig um Gebete im Gottesdienst, insbesondere die Fürbitten, mit Pfrin. Melanie Pollmeier und Katrin Kusmierz. Auf Wunsch der VikarInnen wurde am Mittwoch morgen das Thema Schuldbekennnisse im GD aufgegriffen. Leider musste das für den Nachmittag geplante Referat von Matthias Zeindler zur Theologie des Abendmahls ausfallen. Den Donnerstag der Gottesdienstwoche bestritten Pfr. Markus Niederhäuser und Katrin Kusmierz gemeinsam zum Thema Abendmahl. Am Morgen wurden liturgische Grundformen und Elemente des Abendmahls diskutiert, die am Nachmittag dann im Raum der Nydegg-Kirche praktisch erprobt wurden. Den Nachmittag gestalteten die Sigristin Corinne Bosshard und der Organist Thomas Leutenegger von der Nydeggkirche mit. Der letzte Tag war für eine Predigt-Schreibwerkstatt reserviert, in der die Vikare und die Vikarin an verschiedenen Schreib- und Hörstationen Impulse und Anregungen für das Verfassen von Textbausteinen für ihre Predigten erhielten. Dabei wurden viele anregende, lustige und tiefgründige Texte produziert, die sich die Teilnehmenden gegenseitig vorstellten.

Die Kurswoche *Kasualien* vom 15.1. bis zum 19.1. 2018 wurde wiederum von Pfr. Daniel Hubacher und Pfrin Sabine Müller-Jahn geleitet (Pfr. Matthias Jäggi pausierte aufgrund der kleinen Anzahl Vikare und Vikarinnen für ein Jahr). Die Kurswoche bietet eine fundierte, praxisnahe Einführung in Taufe, Trauung und Bestattung, inklusive verschiedener Praxisübungen in konkreten Kirchenräumen und einer Führung auf dem Bremgartenfriedhof und im zugehörigen Krematorium.

Das Sprech- und Präsenzcoaching fand vom 25. 9. bis zum 28. 9. statt. Die Kurse wurden erneut von Lilian Näf und Christoph Gaugler geleitet. Die Arbeit findet jeweils in Kirchenräumen (Präsenzcoaching) sowie in den angrenzenden Gemeindehäusern (Sprechcoaching) statt, dieses Jahr in Bümpliz, Wabern und Gümliigen. Katrin Kusmierz gestaltete einen Nachmittag zu Präsenz und Sprechen in verschiedenen liturgischen Sequenzen (Anfang des GD, Schluss des GD). Im Anschluss an die Kurstage fanden diverse Einzelcoachings statt.

Die *videobasierten Gottesdienstbesprechungen* wurden von Matthias Grünewald und Katrin Kusmierz durchgeführt. Neu wurde den Vikaren und Vikarinnen die Möglichkeit geboten, mit dem Tutor, der Tutorin vor dem Gottesdienst an ihrer Predigt zu arbeiten. Dies hat unserer Ansicht nach einen höheren Lerneffekt zur Folge und ist zudem motivierender als die Rückschau auf eine bereits gehaltene Predigt.

## 4. Publikationen, Vorträge und Beratungsmandate der Mitarbeitenden des KLI

### 4.1 Publikationen

Angela Berlis<sup>3</sup>

Monographien:

Angela Berlis / Anne-Marie Korte / Kune Biezeveld † (Hg.), *Everyday Life and the Sacred: Re/configuring Gender Studies in Religion*, Leiden – Boston (Koninklijke Brill NV), 2017.

Angela Berlis (Hg.) *Utrecht and Uppsala on the Way to Communion. Report from the official dialogue between the Old Catholic Churches of the Union of Utrecht and the Church of Sweden (2013) with a revised translation „Utrecht und Uppsala auf dem Weg zu kirchlicher Gemeinschaft“ (2018)*, (Beiheft zu IKZ 108), Bern 2018.

Mit Douglas Pratt (Hg.), *Belief, Diversity and Lived Experience of Religion*, (Special Themed Issue / Bern, *Interreligious and Oecumenical Studies*, 4), *Studies in Interreligious Dialogue* 27/2017, Nr. 2.

Buchbeiträge:

La Biblia en la iturgia y la piedad según el ejemplo del denominado „Kreuzeskränzchen“ de Bonn, in: Michaela Sohn-Kronthaler / Ruth Albrecht (Hg.), *Comunidades religiosas y Biblia en el siglo XIX*, Estella/ Navarra 2018, 211-233.

Die Tradition weiter denken: Die Einbeziehung von Frauen in das Amt der Kirche in den alt-katholischen Kirchen der Utrechter Union, in: Margit Eckholt / Ulrike Link-Wieczorek / Dorothea Sattler / Andrea Strübing (Hg.), *Frauen in kirchlichen Ämtern*, Freiburg (Herder) – Göttingen 2018, 192-204.

„Frevelhaft, irrgläubig, ketzerisch“ (Thomas Braun) – Stellungnahmen gegen die Dogmatisierung der Unbefleckten Empfängnis (1854), in: Rüdiger Althaus / Judith Hahn / Matthias Pulte (Hg.), *Im Dienste der Gerechtigkeit und Einheit. Festschrift für Heinrich F.J. Reinhardt zur Vollendung seines 75. Lebensjahres*, (Münsterischer Kommentar zum Codex Iuris Canonici, 75), Essen 2017, 531-554.

La revitalización del diaconado femenino. El camino de las Iglesias veterocatólicas de la Unión de Utrecht, in: Serena Noceti (Hg.), *Diáconas. Un ministerio de la mujer en la Iglesia*, (Colección „Presencia Teológica“, 256), Maliaño 2017, 223-237.

The Power of Place: Port-Royal, a Wounded Place Transfigured, in: Angela Berlis / Anne-Marie Korte / Kune Biezeveld † (Hg.), *Everyday Life and the Sacred: Re/configuring Gender Studies in Religion*, Leiden – Boston (Brill), 2017, 171-194.

Zeitschriftenbeiträge:

Die Herausforderung durch die Anderen. Bericht über die 45. Internationale Altkatholische Theologenkonferenz, 3.-7. September 2017 in Neudietendorf (Deutschland), in: *IKZ* 108/2018, 73-84.

---

<sup>3</sup> Es werden hier nur thematisch relevante Veröffentlichungen aufgeführt, weitere sind auf der Homepage von Angela Berlis zu finden:

[http://www.christkath.unibe.ch/ueber\\_uns/personen/prof\\_dr\\_berlis\\_angela/index\\_ger.html](http://www.christkath.unibe.ch/ueber_uns/personen/prof_dr_berlis_angela/index_ger.html)

„Disrupted ecclesial internationality“: The Old Catholic „International Kirchliche Zeitschrift“ during the First World War, in: Kirchliche Zeitgeschichte / Contemporary Church History 31/2018, 146-168.

Internationale Kirchliche Zeitschrift (Chefredaktion):

Heft 3-4/2017: Beiträge von Frederic Vobbe über sexualisierte Gewalt und von Urs von Arx über den Abschluss der Liturgiereform in der Christkatholischen Kirche der Schweiz.

Heft 1/2018: Beiträge von Alexandra Pook und Klaus Rohmann über das Sakrament der Busse.

Heft 2/2018: Beitrag von Mattijs Ploeger über Segnung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften und Sakrament der Ehe(einsegnung).

Veröffentlichungen für ein breiteres Publikum

Der Tod Mariens ins eigene Sterbezimmer hereingeholt. Interview mit der Theologin Franziska Loretan-Saladin aus Luzern, in: Christkatholisch 139/2018, Nr. 15, 4f.

Wie steht es um das Verhältnis von Religion und Staat?

[http://www.uniaktuell.unibe.ch/unibe/portal/uniaktuell/content/e637787/e748372/index\\_ger.html](http://www.uniaktuell.unibe.ch/unibe/portal/uniaktuell/content/e637787/e748372/index_ger.html).

mit Joachim Vobbe – man van de ontmoeting, bisschop in dialoog. 5 januari 1947 – 26 juli 2017, in:

De Oud-Katholiek. Tijdschrift voor de Oud-Katholieke Kerk van Nederland 133/2017, 21

(Nachruf)..

Die Bibel in der Christkatholischen Kirche, in: Konstruktiv. Theologisches aus Bern, Beilage zum brief Magazin Nr. 41/2017, 10f.

*David Plüss*

Monographien:

Christoph Morgenthaler / David Plüss / Matthias Zeindler, Assistierter Suizid und kirchliches Handeln. Fallbeispiele – Kommentare – Reflexionen, Zürich 2017.

Herausgeberschaften:

Fechtner, Kristian / David Plüss (Hg.), Heimat. Themenheft der Zeitschrift Praktische Theologie, PrTh 53/2018, Heft 4.

Matthias Zeindler / David Plüss (Hg.), „In deiner Hand meine Zeiten...“. Das Kirchenjahr – reformierte Perspektiven, ökumenische Akzente, Zürich 2018.

Schult Maike / David Plüss (Hg.), Weniger ist mehr?! Über homiletische Kleinformaten. Themenheft der Zeitschrift Praktische Theologie, PrTh 52/2017, Heft 1.

Jan Hermelink / David Plüss (Hg.), Predigende Bilder. Was die Homiletik von Kunstwerken lernen kann, Leipzig 2017.

Buch- und Zeitschriftenbeiträge:

Streit ums Pfarramt. Pfarrleitbilder im Vergleich, in: Magdalene L. Frettlöh / Frank Mathwig (Hg.), Kirche als Passion. Festschrift für Matthias Zeindler, Zürich 2018, 269-293.

- Regie. Variationen zu einem zentralen Aspekt der Kirchentheorie, in: Konrad Merzyn / Ricarda Schnelle / Christian Stäblein (Hg.), *Reflektierte Kirche. Beiträge zu einer Kirchentheorie*, Leipzig 2018, 269-287.
- Distanzierte Kirchenmitglieder und das Priestertum aller Gläubigen. Religionssoziologische und theologische Erwägungen, in: Ralph Kunz / Matthias Zeindler (Hg.), *Alle sind gefragt. Das Priestertum aller Gläubigen heute*, Zürich 2018, 99-110.
- Oder lieber doch nicht predigen? Argumente für und wider die Kanzelrede, in: Peter Bubmann / Alexander Deeg (Hg.), *Der Sonntagsgottesdienst. Ein Gang durch die Liturgie*, Göttingen 2018, 170-177.
- Das Kirchenjahr als Menschenhaus. Eine Einführung, in: Matthias Zeindler / David Plüss (Hg.), *„In deiner Hand meine Zeiten...“*. *Das Kirchenjahr – reformierte Perspektiven, ökumenische Akzente*, Zürich 2018, 11-32.
- mit Matthias Zeindler, Vorwort, in: Matthias Zeindler / David Plüss (Hg.), *„In deiner Hand meine Zeiten...“*. *Das Kirchenjahr – reformierte Perspektiven, ökumenische Akzente*, Zürich 2018, 9-10.
- Evangelische Spiritualität und Sakrament, in: Peter Zimmerling (Hg.): *Handbuch Evangelische Spiritualität*, Band 2: *Theologie*, Göttingen 2017, 464-484.
- mit Christoph Morgenthaler, Trauerfeiern „on demand“. Vom Umgang mit assistiertem Suizid, in: Thomas Klie / Folker Fendler / Hilmar Gattwinkel (Hg.), *On Demand. Kasualkultur der Gegenwart*, Leipzig 2017, 135-152.

#### *Katrin Kusmierz*

- Die Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz als bild-räumliche Inszenierung der Heilsgewissheit, in: *Musik und Gottesdienst. Zeitschrift für evangelische Kirchenmusik*, 1/2018, 12-18.
- Celebrating the Lord's Supper in German-speaking Reformed Switzerland: Some Recent Liturgical Developments, in: Jochen Arnold / Adel David (GEKE), *Europäischer Gottesdienstatlas. Protestantische Perspektiven auf den Gottesdienst*, Leipzig 2017.

#### *Johannes Stückelberger*

##### Herausgeberschaft:

China. Zeitgenössische christliche Kunst und Architektur [Themenheft], *Kunst und Kirche*, 2/ 2018.

##### Buch- und Zeitschriftenbeiträge:

- Architecture parlante. Zeitgenössischer Kirchenbau in China, in: Johannes Stückelberger (Hg.), *China. Zeitgenössische christliche Kunst und Architektur*, *Kunst und Kirche*, 2/2018, 42-47.
- Schönheit, Liebe, Kreativität. Interview mit Cui Wantian, in: *Kunst und Kirche*, 2/2018, 56-58.
- Bilder des Bösen, in: *Schweizerische Kirchenzeitung SKZ*, 186. Jg., 5/2018, 112-113.
- Kirchenfenster in reformierten Kirchen, in: *Kirchenbote*, März/2018, S. 4.

*Kirsten Jäger*

Buchbesprechung: Luca Baschera, Hinkehr zu Gott. „Buße“ im evangelisch-reformierten Gottesdienst (Evangelisch-katholische Studien zu Gottesdienst und Predigt, Bd. 4), Göttingen 2017. Erschienen im brief 18/2017.

#### **4.2 Vorträge von Mitgliedern des Kompetenzzentrums**

*Angela Berlis*

- „St Augustine as preacher“ – Vortrag, Dharmajyothi Seminary, New Delhi, 31. Juli 2018
- „Contested Holiness: Conflicts about sacred places in Culture Wars“ – Vortrag, United Theological College, Bangalore, 27. Juli 2018
- „Contested Holiness: Conflicts about sacred places in Culture Wars“ – Vortrag beim Panel: Sacred Places and Multiple Religious Identities: Past and Present, 16th Annual Conference of the European Association for the Study of Religion (EASR), Bern 17.-21. Juni 2019
- „Panel of Perspectives: What Next? A Faith and Order Perspective“ – Statement (eines von vier, Moderator Wesley Granberg-Michaelson, USA) – Closing Plenary. „Let mutual Love Continue“. Global Christian Forum, Third Global Gathering, 24-27 April 2018, Bogotá, Colombia, 27. April 2018
- „20 Jahre Internationaler Arbeitskreis Altkatholizismusforschung – Rückblick und Ausschau“ – Vortrag, Jahrestagung IAAF, Universität Bonn, 20. April 2018
- „Fälschungen in der Kirchengeschichte – bis heute zu Fake News“ – Vortrag, Forum Kirche & Gesellschaft, Berner Zweig des schweizerischen Vereins, Petruskirche, Bern, 17. April 2018
- „Historische Perspektiven – altkatholisch“ – Vortrag, Ökumenisches Symposium „Frauen in kirchlichen Ämtern. Reformbewegungen in der Ökumene“, Universität Osnabrück, 6.-9.12. 2017, 7.12.2017
- „Die Bedeutung anthropologischer Argumente der Scholastik für die moderne Debatte um die Frauenordination“ – Festvortrag, Internationale Konferenz „Žena VYsvěcená, („A Woman Ordained,“), 23./24. November 2017, Hussitisch-Theologische Fakultät der Karls-Universität Prag, 23.11.2017
- „Ignaz von Döllinger (1799-1890) and other liberal Catholic (church) historians on Luther and the Reformation in the 19th century – from polemic apologetics to critical appreciation“ – Vortrag bei der co-sponsored Session „History of Christianity Unit and Nineteenth Century Theology“, 2017 Annual Meeting of American Academy of Religion, Boston USA, 18.-21.11.2017, 19.11.2017
- „Mediale Trauer um einen streitbaren religiösen Aktivisten: Hyacinthe Loyson (1827-1912)“ – Vortrag, Devotion and Memory. Conference of Contemporary Church History / Kirchliche Zeitgeschichte, Universität Luzern, 16.-17.11.2017, 16.11.2017
- „The Local Church – Reflections on Autonomy vs. Community, and synodality from an Old Catholic perspective“ – Vortrag, 100<sup>th</sup> Restoration of Autocephaly Orthodox Church of Georgia, 1917-2017,

Pontifical Oriental Institute, Rom, organized by the Embassy of Georgia at the Holy See and 13SMOM, 13.11.2017

„Zivilreligion von Lincoln bis Trump. US-amerikanische Präsidenten und ihre Rede von Gott“ – Vortrag, Seniorenuniversität, Universität Bern, 24. Oktober 2017

„Wie finden die Kirchen zur Wahrheit?“ – Podiumsgespräch mit Angela Berlis und Peter Walter; Ulrich Ruh, Moderation, bei der Tagung: Mehr Konzilien! Oder: Wie die Kirche zur Wahrheit findet. Zur Bedeutung konziliarer und synodaler Prozesse, 6./7.10.2017, Universität Freiburg und Kath. Akademie der Erzdiözese Freiburg i.B., 6.10.2017

„The Meaning of Scholastic Anthropological Arguments for the Modern Debate about the Ordination of Women“ – Tagung: Ecumenical Perspectives on the Role of Women in the Church: Continuing the Conversation, World Council of Churches, Monastero di Bose, Italy, 3.-6.10.2017, 5.10.2017

#### *David Plüss*

„Space, Ritual and Religious Identity“ – Vortrag gehalten am 19. Juni 2018 im Rahmen der EASR-Conference „Multiple Religious Identities - Individuals, Communities, Traditions“, 17.-21. Juni 2018 an der Universität Bern

„Jeden Sonntag Gottesdienst? – Biblische, theologische und kulturelle Überlegungen“ – Vortrag gehalten am 17. Mai im Rahmen einer Fachtagung in Aarau

„Wie verstehen wir Rituale? Im Spannungsfeld von Form und Freiheit“ – Vortrag gehalten am 28. April im Rahmen des Studenttags „Emotion oder Rationalität? Was wir im Gottesdienst suchen“ in der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg

„Ritual und Freiheit“ – Vortrag im Rahmen der Dialogreihe „Ritual? Aktion? Performance? Prozess? Der Gottesdienst und die Künste“ am 30. Januar 2018 in der Karmeliterkirche München

„Reformiert sein heute: Wo kommen wir her, wo gehen wir hin? – Über die Veränderungen in Kirche und Gesellschaft seit der Reformation bis heute“ – Vortrag gehalten am 23. November 2017 in Münsingen bei Bern

„Kommentierung von Fallbeispielen als Methode empirischer Religionsforschung – am Beispiel des assistierten Suizids“ – Vortrag gehalten am 20. Oktober 2017 im Rahmen der Tagung des Arbeitskreises Empirische Religionsforschung e.V., 20.–22. Oktober 2017 im Exerzitienhaus Himmelsporten, Würzburg

„Distanzierte Kirchenmitglieder und das Priestertum aller Gläubigen“ – Referat am 4. September 2017 im Rahmen der PfarrerInnenweiterbildung zum Thema „Das diskrete Christentum in der Volkskirche“, 4.-8. September 2017 auf dem Leuenberg/BL

#### *Katrin Kusmierz*

Mit Dr. Gunda Brüske und Dr. Horst Schaffenberger, „In your presence – Gottesdienst und Gegenwart. Katholische, reformierte und freikirchliche Perspektiven“, Workshop anlässlich der 5. Studententage zur theologischen und gesellschaftlichen Erneuerung, „In Christus gemeinsam zur Mitte“, Fribourg, 22.6.2018.



Panelmoderation: Bern, Universität, 16th Annual Conference of the European Association for the Study of Religions, „Multiple Religious Identities“, Section „Sacred Places and Multiple Religious Identities: Past and Present“, 19. Juni 2018

„Impulse zu liturgischen Wegschritten“ (RG 150) – Vortrag gehalten anlässlich der Synodalen Arbeitstagung der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Graubünden (Reformiert feiern in Graubünden – Zusammenspiel von Wort und Musik: Impulse für die Gottesdienstpraxis), Chur, 27.1. 2018

gemeinsam mit Andreas Hausammann und Daniel Schmid, „Impulse zu liturgischen Wegschritten“ (RG 150), Werkstatt Gottesdienst und Musik der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz zum Thema: „Reformierter Gottesdienst. Spiel mit Wort und Musik, Zug, 1.9.2017

„Reformed Worship in German-speaking Switzerland“, Vortrag anlässlich eines Besuches indonesischer Pfarrer und Kirchenmusikerinnen, mission 21 Basel. 22.8.2017

#### *Johannes Stückelberger*

„Churches as places of multiple religious identities“, Vortrag, 16th Annual Conference of the European Association for the Study of Religions, „Multiple Religious Identities“, Section „Sacred Places and Multiple Religious Identities: Past and Present“, Bern, 19. Juni 2018

„Transformationen städtischer Sakraltopographien in der Moderne“, Bochum, Kunstgeschichtliches Institut der Ruhr-Universität, Vortrag im Rahmen des internationalen wissenschaftlichen Symposiums „Sakralbauten erforschen. Aktuelle Tendenzen in der Kunstgeschichte“, 15. Juni 2018.

„Städtische Sakraltopographie der Volkskirche“, Bern, Universität, Theologische Fakultät, Vortrag im Rahmen der Vorlesung „Volkskirche im Wandel“, 16. April 2018.

„Verkündigung durch Kunst“, Bern, Haus der Kirche, Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, 3. Forum Gottesdienst, 9. März 2018

„Die Kirchen und Kirchgemeindehäuser im Kreis 2“, Zürich, Warth, Kartause Ittingen, Retraite des Kirchenkreis 2 der Reformierten Kirche der Stadt Zürich, 11. November 2017

„Kirchenumnutzungen. Ergebnisse des Zweiten Schweizer Kirchenbautags“, Bern, Universität, Theologische Fakultät, Kompetenzzentrum Liturgik, Arbeitsgemeinschaft Liturgik, 30. Oktober 2017

„Reformierter Kirchenbau in der Schweiz“, Rapperswil BE, Reformierte Kirchgemeinde, 30. August 2017.

Zweiter Schweizer Kirchenbautag zum Thema „Kirchenumnutzungen. Der Blick aufs Einzelne“: Einführung, Bern, Universität, Theologische Fakultät, Öffentliche Tagung, 25. August 2017.

#### **4.3 Dienstleistungen (Beratungsmandate)**

##### *Johannes Stückelberger*

Ferenbalm, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Beratung, Kirche

Emmen, Kath. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Albligen, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Ipsach, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Beratung, Kirche  
Langenthal, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Beratung, Kirche  
Bolligen, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Glis, Kath. Kirchgemeinde, 2018-2019: Beratung, Wettbewerb, Kirche  
Solothurn, Spital, 2018: Beratung, Raum der Stille  
Wegenstettertal, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Luzern, Gemeinschaft der St. Anna-Schwestern, 2018: Kurzberatung, Raum der Stille  
Nidau, Reformierte Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Ipsach, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche  
Bern, Ref. Gesamtkirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Kirche Heiliggeist  
Aegerten, Reformierte Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Ref. Kirche  
Köniz, Ref. Kirchgemeinde, 2018: Kurzberatung, Ref. Kirche  
Belp, Reformierte Kirchgemeinde, 2017-2018: Kurzberatung, Ref. Kirche  
Bern, Kath. Kirchgemeinde Bruder Klaus, 2017-2018: Beratung Kath. Kirche  
Pieterlen, Ref. Kirchgemeinde, 2017: Kurzberatung, Ref. Kirche  
Therwil, Kath. Kirchgemeinde, 2017-2019: Beratung, Wettbewerb, Kath. Kirche

*Katrin Kusmierz*

Pfarrteam Burgdorf, 7.2.2018, Evaluation des Gottesdienstangebotes

## **2.9 Mitgliedschaften**

*Angela Berlis*

Schweizerische Theologische Gesellschaft (seit 1.1.2014 Präsidentin)

Societas Liturgica (seit 2003)

Societas Oecumenica

Europäische Gesellschaft für Theologische Forschung von Frauen

American Academy of Religion, Steering Committee Ecclesiological Investigations

Internationale Kirchliche Zeitschrift, Bern (Chefredaktion)

*David Plüss*

Schweizerische Theologische Gesellschaft

Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie

Societas Homiletica (Mitglied des International Board, Treasurer)

Societas Liturgica

Arbeitskreis Empirische Religionsforschung e.V.

Netzwerk Kirchentheorie

Verwaltungsrat Theologischer Verlag Zürich

*Katrin Kusmierz*

Societas Liturgica

Societas Homiletica

Koordinationsgremium der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der deutschsprachigen Kirchen der Schweiz (LGBK)

Liturgiekommission des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes  
Deutsche Gesellschaft für Missionswissenschaft  
Redaktionsmitglied der Zeitschrift Interkulturelle Theologie. Zeitschrift für Missionswissenschaft

*Johannes Stückelberger*

Artheon Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche  
Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz, Mitglied des Kuratoriums (seit 2008)  
Kunst und Kirche. Ökumenische Zeitschrift für zeitgenössische Kunst und Architektur,  
Redaktionsmitglied (bis 31.12.2017)  
Schweizerische St. Lukasgesellschaft für Kunst und Kirche (Ehrenmitglied)  
Societas Liturgica  
Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte  
Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz  
AICA Association Internationale des Critiques d'Art